

Wie vernebelt sind eigentlich die Gehirne der Politikerkaste in der Bundesrepublik Deutschland oder wissen sie was sie tun?

Aktuell gab es mal wieder eine Islamkonferenz, nun zumindest wurde die häusliche Gewalt und Zwangsheirat angeprangert. Aber brauchen wir eine Islamkonferenz? Wir brauchen einen Integrationsgipfel der zu den notwendigen Handlungen führt, um die Hindernisse, die auf Seiten der integrierenden deutschen Gesellschaft und auf Seiten der Zuwanderer vorhanden sind endlich aus dem Weg zu räumen. Wir brauchen keine Islamkonferenz. Religion ist Privatsache und die Probleme bei der Integration sind sozialer Natur.

Der Personenkreis, der die größten Integrationsschwierigkeiten hat, besteht aus Menschen mit geringer Bildung und wenigen Chancen sich auf den lukrativen Arbeitsmarkt (weil noch ausreichend Einkommen für die Arbeit geboten wird) durchzusetzen. Die Möglichkeiten eines gesellschaftlichen Aufstiegs, verbunden mit sozialer Anerkennung, sind sehr eingeschränkt.

Es bleiben oft nur prekäre Arbeitsverhältnisse, Hartz IV oder auch der Abstieg in die Kriminalität, um überhaupt Einkommen zu erzielen. Diese Menschen identifizieren sich besonders mit ihrer Religion, aber die Probleme sind sozialer Natur.

Welchen Stellenwert hat die Religion in der deutschen Gesellschaft? Wenn man auf die Handlungen der Menschen schaut, insbesondere auf die in politischer Verantwortung, die sich auch noch christlich demokratische oder soziale Union nennen, könnte man eher auf die Vermutung kommen es mit Unterstützern zur Vernichtung von Menschen zu tun zu haben als mit Anhängern der christlichen Religion des neuen Testaments. Sie ähneln mehr den Schacherern und Wucherern, die im Tempel zu finden waren oder den römischen Besatzern, die sogar Kinder morden ließen.

Ein Beispiel: Die riesigen Rüstungsprofite der Bundesrepublik und anderer Rüstungsexportnationen gehen zu Lasten der ganzen Welt und fordern durch die Anwendung der Waffen in Krisengebieten massenhaft Opfer.

Die Rüstungsprofite sind eine Basis des bundesdeutschen Wohlstands, dessen Orientierung auf ständiges Wachstum bedeutet maßlose Verschwendung und Vernichtung von Leben aller Art für den Planeten Erde. Das ist nun wirklich nicht im Sinne der Religionen, die missbraucht werden, um durch Meinungsmache manipulierte Menschen zusätzlich zu kontrollieren. Dadurch soll ihnen der klare Blick auf ein weltweites zerstörerisches Wirtschaftssystem versperrt werden von dem korrupte und gierige Oberschichten oder Eliten

profitieren, die durch Ausbeutung der Massen im Überfluss leben, was aber letztenendes zu Lasten aller geht und die Lebensgrundlagen nicht nur der Menschheit zerstört.

Die Wirtschaftskrise und ihre Folgen treffen in Europa zurzeit besonders die Staaten in Südeuropa und Irland. Es werden Mindestlöhne und Tarife gesenkt und große Teile der Bevölkerung damit in die Armut gestürzt. Auch wenn in Deutschland die wirtschaftliche Lage angeblich so gut wie lange nicht mehr sein soll, weil immer noch genügend Renditen in die Taschen der Anleger fließen. Aber auch diese Renditen sind mit Schulden finanziert (durch die riesigen "Euro-Rettungspakete") und die weg brechenden Absatzmärkte, durch die aufgezwungenen Sparmaßnahmen in den verschuldeten Ländern, werden auch die Menschen in Deutschland erreichen und der Anteil der ausgegrenzten Hartz IV Empfänger und prekär Beschäftigten wird zunehmen, wenn die Politik so weiter machen kann wie bisher.

Die Ausgegrenzten werden ihrer Menschenrechte beraubt, denn die Einschränkungen der Bewegungsfreiheit und die möglichen Sanktionen gegen die Menschen, die sich gegen diese, eher eine Diktatur charakterisierenden, staatlichen Maßnahmen wehren, können für die Betroffenen bis in die Obdachlosigkeit führen (auch das Überleben wird durch den abgeschnittenen Zugang zu Nahrungsmitteln erschwert), da ihnen die Lebensgrundlage genommen wird.

Aber es werden hunderte Milliarden Euro schwere Rettungspaketen geschnürt, von denen direkt oder indirekt die Banken, die großen Unternehmen und die Menschen mit großen Vermögen profitierten.

Es existieren Überlegungen das deutsche Hartz IV - System auch in anderen europäischen Staaten zu übernehmen, vielleicht sogar europaweit, weil es so effektiv ist, die Menschen in prekäre Arbeitsverhältnisse zwingt, sie erniedrigt, ihnen die Menschenwürde nimmt und eine Möglichkeit bietet die zu erwartenden neuen Renditeeinbrüche mit dem Modell Deutschland zu verhindern.

Hans-Wilhelm Meyer (April 2012)

www.ausbruchsversuche.de